



## Aktuelles

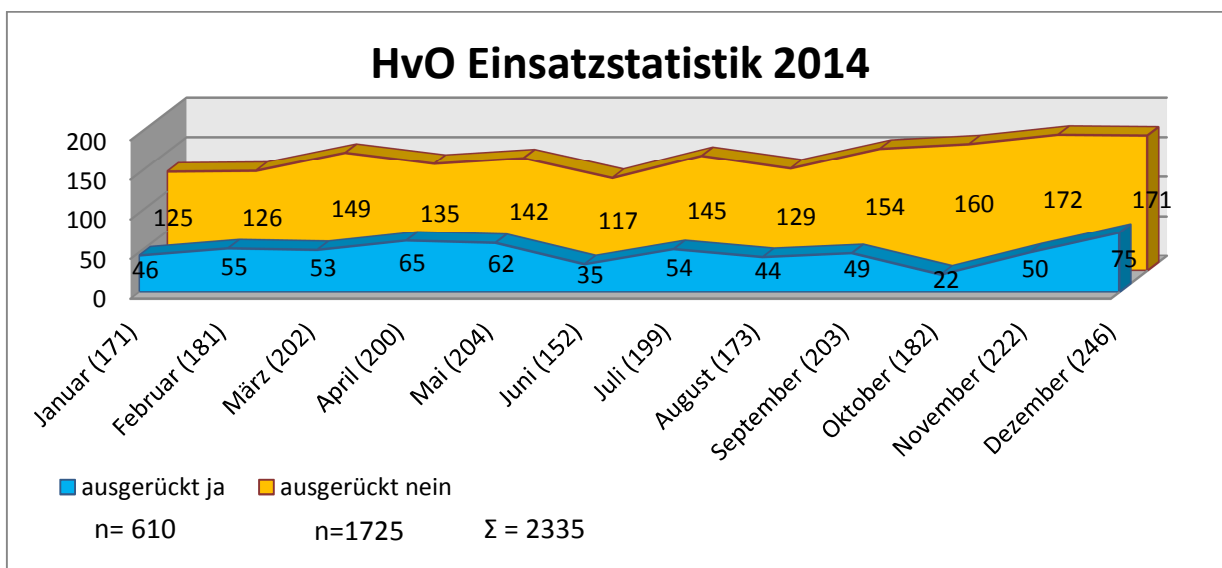
### Themenübersicht:

- Fallvignette
- Einsatzjahresstatistik 2014
- Verschiedenes
  - o Kompaktere EH Kurse
- Neuigkeiten
  - o Übergabe CO Warngeräte am 03.06.2015

## Einsatzjahresstatistik 2014

Die Jahreseinsatzstatistik von 2014 zeigte 610 HvO Einsätze auf. In absoluten Prozentzahlen bedeutet dies knapp 26 % der Gesamteinsätze ( $\Sigma = 2335$ ). Im Vergleich zu 2013 wurden 591 HvO Einsätze durchgeführt bei insgesamt nur knapp 2000 Gesamteinsätze. Damit lag die Ausrückquote 2013 bei 27,5% und zeigt für 2014 einen minimalen Rückgang in der Ausübung der HvO Einsätze. Dennoch blieb die Anzahl der ausgerückten HvO erfreulich stabil; jeder 4. Alarm wurde durch einen HvO quittiert.

1725 Einsätze wurden 2014 als unbeantwortet verzeichnet, das entspricht 74% aller Alarmierungen. Im Durchschnitt konnten 195 Einsätze pro Monat ermittelt werden. Dabei waren der November (222 Einsätze) und Dezember (246 Einsätze) die Notruf stärksten Monate. In Bezug auf die positiven Ausrückzahlen sind der April und Mai am effizientesten. Bei weniger Einsatzzahlen wurden prozentual mehr HvO Einsätze gemeldet. So bedeutet dies, dass im April und Mai jeder 3. Alarm bereits quittiert wurde.



Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Anzahl der Alarmierungen in den Städten/Gemeinden stark schwankt und auf die Verfügbarkeit von HvO's angewiesen ist. Beispielsweise kommen ähnlich viele Alarmierungen pro Monat (□ 14) aus Amstetten und Ebersbach, jedoch differiert die Quote in der Umsetzung. Wie einst schon einmal diskutiert, kann dies vielschichtige und individuelle Gründe haben und wertet deswegen keinen einzigen HvO ab!

Als Ausblick für 2015 lässt sich erfreulicherweise weiterhin eine stabile Einsatzbereitschaft erkennen. Innerhalb von 4 Monaten (Januar - April 2015) wurden ebenfalls 26% von insgesamt 908 Alarmierungen durch HvO absolviert. Dabei werden aber die Alarmierungen pro Monat stetig mehr; im Monatsdurchschnitt waren dies 227 Einsatzanfragen. Im Vergleich zu 2014 (ebenfalls nur Januar – April 2014 betrachtend) wurden durchschnittlich 189 Alarmierungen gesetzt. Quantitativ bedeutet dies ein Plus von knapp 17%.

Fazit: Bei steigender Alarmierungszahl wurden 2015 (bezogen auf die ersten 4 Monate) prozentual gleichviel HvO Einsätze bestritten als 2014. Daraus resultieren auch tatsächlich mehr HvO Einsätze. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für das Engagement in diesem Ehrenamt.

### Verschiedenes

Ab dem 1. April 2015 dauert die Erste-Hilfe-Ausbildung statt zwei nur noch einen Unterrichtstag. Wer einen Erste-Hilfe-Kurs für den Betrieb, die Ausbildung oder für private Zwecke besucht, lernt die wichtigsten Inhalte der Ersten Hilfe ab nächstem Monat **in nur 9 statt wie bisher 16 Unterrichtsstunden**.

Ziel: Die kürzeren und kompakteren Kurse sollen mehr Menschen dazu motivieren, ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse aufzufrischen. Dies ist auch nötig, denn in Deutschland leisten im Ernstfall zu wenige Menschen Erste Hilfe. Bricht hier auf offener Straße ein Mensch mit plötzlichem Herzstillstand zusammen, starten nur 17 Prozent der Umstehenden eine Herzdruckmassage. In den Niederlanden beträgt die Rate der Laien, die bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes reanimieren, hingegen 65 Prozent.

Die Entschlackung der Erste-Hilfe-Ausbildung haben die Hilfsorganisationen im September 2014 zusammen mit den Berufsgenossenschaften beschlossen.

Wissenschaftliche Studien haben außerdem gezeigt, dass weniger mehr ist. Kursteilnehmer erinnern sich besser an elementare Erste-Hilfe-Maßnahmen, wenn in den Kursen vor allem die wichtigsten Inhalte vermittelt werden.

Die Erste-Hilfe-Ausbildung startet deshalb ab dem 1. April 2015 in abgespeckter Form. Erhalten bleiben die Wiederbelebung, die Wundversorgung und das Einsetzen des Automatischen Externen Defibrillators (A-ED).

### Neue HvO's:

Herzlich willkommen möchten wir folgende neuen HvO's:

Özer Musa Eislingen/Krumwälden

Widera Chris Eislingen/Krumwälden

Mack Dennis erweiter auf Auendorf

Von der Änderung ausgeschlossen ist bislang noch der achtstündige Kurs für Führerscheinanwärter - Lebensrettende Sofortmaßnahmen. Geplant war auch hier die Umsetzung und Anpassung zum 01.06.2015. (modifiziert nach DÄ, 03/2015)

Für Neuerungen, Kritik, Wünsche, Anregungen oder eigene Fallvignette stehen jederzeit unsere E-Mail Adressen zur Verfügung. (c.wagenfeld@gmx.de, skhaehn@freenet.de). Wir wünschen uns eine enge und gute Zusammenarbeit.

Eure HvO – Leitung

